

33 - 6410.1

Allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für die Anlegung von zwei Tümpeln (Biotopteiche bzw. wechselfeuchte Mulden) auf dem Grundstück Fl.Nr. 1292 der Gemarkung Attenhausen aus naturschutzfachliche Ausgleichsmaßnahme A2 für das Gewerbegebiet Süd Attenhausen

1. Sachverhalt

Die Gemeinde Sontheim beantragte am 10.07.2024 mit Planunterlagen des Ingenieurbüros IGL vom 24.06.2024 die Erteilung einer Plangenehmigung für die Anlegung von zwei regenwassergespeisten Tümpeln (Biotopteiche bzw. wechselfeuchte Mulden) im Grundwasserschwankungsbereich auf dem Grundstück Fl.Nr. 1292 der Gemarkung Attenhausen als naturschutzfachliche Ausgleichsmaßnahme A2 für das Gewerbegebiet Süd Attenhausen.

2. Rechtliche Grundlagen für die allgemeine Vorprüfung

Es handelt sich um ein Vorhaben nach Nr. 13.18.1 der Anlage 1 zum UVPG, das in Anlage 1 Spalte 2 mit dem Buchstaben „A“ gekennzeichnet ist. Das Vorhaben stellt ein Neuvorhaben im Sinne des § 2 Abs. 4 Nr. 1 Buchst. c) UVPG dar. Das Landratsamt hat deshalb für dieses Vorhaben (Neuvorhaben) eine allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht nach § 7 Abs. 1 UVPG durchzuführen.

3. Allgemeine Vorprüfung

Die allgemeine Vorprüfung wird als überschlägige Prüfung unter Berücksichtigung der in Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Kriterien durchgeführt (§ 7 Abs. 1 Satz 2 UVPG). Die UVP-Pflicht besteht, wenn das Neuvorhaben nach Einschätzung der zuständigen Behörde erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann (§ 7 Abs. 1 Satz 3 UVPG).

a) Merkmale des Vorhabens (Anlage 3 Nr. 1 zum UVPG)

| Prüfungskriterien | überschlägige Angaben zu den Kriterien |
|--|---|
| aa) Größe und Ausgestaltung des Vorhabens | Anlegung von zwei Tümpeln/Biotopteichen mit einer Fläche von jeweils 70 m ² - 80 m ² und einer Tiefe von jeweils 60 cm - 80 cm. |
| bb) Zusammenwirken mit anderen bestehenden oder zugelassenen Vorhaben und Tätigkeiten | Maßnahme dient als naturschutzfachlicher Ausgleich für das Gewerbegebiet Süd Attenhausen der Gemeinde Sontheim |
| cc) Nutzung natürlicher Ressourcen (Fläche, Boden, Wasser, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt) | sparsamer Umgang mit natürlichen Ressourcen, bei Einhaltung der Auflagen des wasserrechtlichen Bescheids keine negativen Auswirkungen auf Grundwasser, Boden, Tiere und Naturhaushalt ersichtlich |
| dd) Erzeugung von Abfällen | Entstehung von Aushub im Zuge der Baumaßnahme |
| ee) Umweltverschmutzung und Belästigungen | nicht ersichtlich |

| | |
|---|-------------------|
| ff) Risiken von Störfällen, Unfällen und Katastrophen | nicht ersichtlich |
| gg) Risiken für die menschliche Gesundheit | nicht ersichtlich |

b) Standort des Vorhabens (Anlage 3 Nr. 2 zum UVPG)

| Prüfungskriterien | Betroffenheit | | |
|--|---|-------------------------------------|--|
| aa) bestehende Nutzung des Gebietes (Nutzungskriterien) | landwirtschaftliche Nutzung des Grundstücks | | |
| bb) Reichtum, Verfügbarkeit, Qualität und Verfügbarkeit der natürlichen Ressourcen (Qualitätskriterien) | keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die natürlichen Ressourcen ersichtlich | | |
| cc) Schutzkriterien Sind durch das Vorhaben rechtswirksame Schutzgebiete betroffen? | betroffen | | Art, Größe, Umfang der Betroffenheit; Bemerkungen |
| | Ja | Nein | |
| Natura 2000-Gebiete (FFH- oder Vogelschutzgebiete, 7 Abs. 1 Nr. 8 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Nationalparke und Nationale Naturmonumente (§ 24 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Biosphärenreservate (§ 25 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Landschaftsschutzgebiete (§ 26 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Geschützte Landschaftsbestandteile, einschl. Alleeen (§ 29 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Gesetzlich geschützte Biotope (§ 30 BNatSchG, Art. 23 BayNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender oder stehender Binnengewässer einschließlich ihrer Ufer und der dazugehörigen uferbegleitenden natürlichen oder naturnahen Vegetation sowie ihrer natürlichen oder naturnahen Verlandungsbereiche, Altarme und regelmäßig überschwemmter Bereiche (§ 30 Abs. 2 Nr. 1 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Moore, Sümpfe, Röhrichte, Großseggenrieder, seggen- und binsenreiche Nasswiesen, Quellbereiche (§ 30 Abs. 2 Nr. 2 BNatSchG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| sonstige nach § 30 Abs. 2 Nr. 3 - 6 BNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| sonstige nach Art. 23 BayNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Wasserschutzgebiete (§ 51 WHG), Heilquellenschutzgebiete (§ 53 Abs. 4 WHG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Hochwasserrisikogebiete (§ 73 Abs. 1 WHG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Überschwemmungsgebiete (§ 76 WHG) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | |

c) Art und Merkmale möglicher Auswirkungen (Anlage 3 Nr. 3 zum UVPG)

| Prüfungskriterien | Überschlägige Beschreibung der möglichen nachteiligen Umweltauswirkungen auf Grundlage der Merkmale des Vorhabens und des Standorts | Beurteilung der Erheblichkeit der Auswirkungen auf die Umwelt unter Verwendung der Kriterien Ausmaß, grenzüberschreitender Charakter, Schwere und Komplexität, Dauer, Häufigkeit, Reversibilität |
|--------------------------|--|---|
| Boden | Abtrag der oberen Bodenschichten bis zu einer Tiefe von ca. 80 cm | unerheblich, da nur geringe Auswirkungen auf die Bodenschichten des bisher landwirtschaftlich genutzten Grundstücks |
| Wasser | Tümpel befinden sich im Grundwasserschwankungsbereich | Bei Einhaltung der Auflagen des wasserrechtlichen Bescheides sind keine negativen Auswirkungen auf das Grundwasser zu erwarten (vgl. Gutachten des Wasserwirtschaftsamtes Kempten vom 07.08.2024). |
| Luft/Klima | nicht zu erwarten | - |
| Tiere | nicht zu erwarten | - |
| Pflanzen | Abtrag der oberen Bodenschichten inkl. der Grasnarbe | unerheblich, da nur geringe Auswirkungen (bisher landwirtschaftlich genutztes Grundstück) |
| Landschaft | nicht zu erwarten | - |
| Kultur-/Sachgüter | nicht zu erwarten | - |
| Mensch | nicht zu erwarten | - |

d) Gesamteinschätzung der erheblichen Umweltauswirkungen

Erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen sind durch die Umsetzung des Vorhabens nicht zu erwarten.

4. Ergebnis der Prüfung

Aus o.g. Gründen besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer förmlichen Umweltverträglichkeitsprüfung.

Diese Feststellung wird entsprechend § 5 Abs. 2 UVPG bekannt gegeben und ist nicht selbständig anfechtbar (§ 5 Abs. 3 UVPG).

Mindelheim, 14.08.2024
Landratsamt Unterallgäu

Für den Vermerk

Martin Daser
Sachgebietsleiter

Franziska Beck